

EUROPÄISCHES PARLAMENT

2004



2009

Delegation für die Beziehungen zu der Koreanischen Halbinsel

DKOR_PV(2008)0701

PROTOKOLL

der Sitzung vom 1. Juli 2008, 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr
BRÜSSEL

Die Sitzung wird am Dienstag, 1. Juli 2008, um 10.15 Uhr vom Vorsitzenden, Hubert Piker, eröffnet.

| | <u>Seite</u> |
|---|--------------|
| 1. Annahme des Entwurfs der Tagesordnung (PE409.175) | 2 |
| 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 7. Mai 2008 (PE405.138) | 2 |
| 3. Mitteilungen des Vorsitzenden | 2 |
| 4. Bericht über das ASEP-5-Treffen in Peking (18. - 20. Juni) und den anschließenden Besuch in Nordkorea (21. - 24. Juni) | 2 |
| 5. Vorbereitung auf die Delegationsreisen nach Nordkorea (7. - 13. September) und Südkorea (26.- 31. Oktober) | 4 |
| 6. Verschiedenes | 5 |
| 7. Zeitpunkt und Ort der nächsten Sitzung | 5 |

1. Annahme des Entwurfs der Tagesordnung

Der Entwurf der Tagesordnung wird angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 7. Mai 2008

Das Protokoll wird genehmigt.

3. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende informiert die Mitglieder über die Bitte der Hochrangigen Gruppe „Gender-Mainstreaming“ um Benennung eines der Mitglieder als Kontaktperson der Delegation im Rahmen eines Netzwerkes zur Überwachung der Einbeziehung der Gleichstellungsperspektive in die Arbeit der Ausschüsse und Delegationen. Er schlägt aufgrund ihrer Mitgliedschaft im Ausschuss für die Rechte der Frau und die Gleichstellung der Geschlechter die Ernennung von Astrid Lulling vor. Die Delegation billigt diesen Vorschlag einstimmig.

Der Vorsitzende informiert die Mitglieder über den Besuch von humanitären Helfern und Menschenrechtsaktivisten christlicher Organisationen aus Südkorea, die sich auf einer Rundreise durch Europa befinden, um auf Chinas Politik der Zwangsrückführung nordkoreanischer Flüchtlinge aufmerksam zu machen.

4. Bericht über das ASEP-5-Treffen in Peking (18. – 20. Juni) und den anschließenden Besuch in Nordkorea (21. – 24. Juni)

Der Vorsitzende gibt einen kurzen Überblick über die wichtigsten Tätigkeiten und Ergebnisse des ASEP-5-Treffens in Peking und dem Besuch der EP-Delegation in Nordkorea. Ungefähr 31 Delegationen hatten an der Konferenz teilgenommen, wobei jedoch Südkorea bemerkenswerterweise aufgrund innenpolitischer Spannungen (Demonstrationen gegen den Import von US-Rindfleisch, Stillstand im Parlament, erst jüngst neu gebildetes Kabinett) durch keine Delegation vertreten war. Die größeren Mitgliedstaaten der EU waren unterrepräsentiert und nahmen nicht aktiv an den Debatten teil. Die EP-Delegation unter dem Vorsitz von Georg Jarzembowski bestand aus zehn Mitgliedern und nahm aktiv an der Debatte teil. Die EP-Delegation wurde von den meisten Teilnehmern sogar als Vertreter der gesamten EU wahrgenommen. Es gelang ihr, die meisten ihrer Standpunkte bezüglich der WTO, des Klimawandels und der Menschenrechte in die Abschlusserklärung einzubringen. Der Vorsitzende merkt an, dass die nächste ASEP-5-Treffen in Belgien stattfinden wird.

Bezüglich des Besuchs in Nordkorea betont der Vorsitzende die wichtigen Errungenschaften dieses Treffens zwischen dem EP und Nordkorea und hebt den Fortschritt im Bereich der gegenseitigen Verständigung hervor. Er erklärt, dass sich der Ansatz der EU in Bezug auf Nordkorea von humanitärer Hilfe (zum Großteil Nahrungsmittelsoforthilfe) weg und hin zu Entwicklungshilfe verschiebt (Weitergabe von europäischem Know-how mit dem Ziel, nordkoreanischen Landwirten die Unabhängigkeit zu ermöglichen und um auf indirektem Wege Änderungen im politischen System Nordkoreas zu bewirken).

Das Hauptaugenmerk der EU lag auf dem nuklearen Abrüstungsprozess und dem aktuellen Fortschritt betreffend die Einhaltung der in diesem Bereich im Rahmen der Sechs-Parteien-Gespräche getroffenen Vereinbarungen. Das EP begrüßte die Sprengung des Kühlturms des Atomreaktors von Yongbyon.

Die Sechs-Parteien-Gespräche wurden inzwischen zwar aufgrund unzureichender Transparenz ausgesetzt, werden jedoch möglicherweise diese Woche in China wieder aufgenommen.

Die zweite Phase der Gespräche konnte abgeschlossen, und die entscheidende dritte Phase, in der es um die nukleare Abrüstung geht, konnte begonnen werden. Das zweite Thema, das erörtert wurde, betraf die Beziehungen zwischen Nordkorea und Südkorea. Es herrscht das allgemeine Gefühl vor, dass der neue Präsident Südkoreas durch die Verbindung der bilateralen Zusammenarbeit mit dem Thema der nuklearen Abrüstung gegen den Geist der Erklärung des interkoreanischen Gipfeltreffens verstoßen habe.

Drittens unterstreicht der Vorsitzende im Rahmen des Follow-up des Seminars DVRK/EU zur Modernisierung der Wirtschaft vom Oktober 2007 den ernststen Mangel an Bewusstsein unter den Gesprächspartnern und an einem Informationsaustausch zwischen beiden koreanischen Staaten. Das Europäische Parlament konnte jedoch als Reaktion auf die seitens der Geldgeber geäußerten Bedenken einige praktische Hinweise vorbringen, vor allem was die notwendige Einrichtung von Servicezentren für bereitgestellte Ausrüstungsgüter wie Traktoren (EG) und Rettungswägen (WHO) angeht. Der Vorsitzende betont die Notwendigkeit der angemessenen Schulung von Landwirten in der sachgemäßen Nutzung der Traktoren sowie der Schaffung von Wartungseinrichtungen.

Viertens spricht sich das Europäische Parlament für die Wiederaufnahme des Menschenrechtsdialogs als Mittel zur Normalisierung der diplomatischen Beziehungen zwischen der DVRK und der EU aus. Schließlich erwähnt der Vorsitzende die Bereitschaft der Gesprächspartner aus Nordkorea, jedes beliebige Thema mit dem Nationalen Volkskongress zu erörtern, und wiederholt die Zusage des Europäischen Parlaments, Praktikanten aus Nordkorea im Europäischen Parlament zuzulassen. Das Europäische Parlament wird voraussichtlich eine Einladung zum 60. Jahrestags der Gründung der DVRK im September erhalten.

Zusammenfassend bezeichnet Hubert Pirker die Reise als „äußerst positiv“ und betont, dass das EP als neutral gilt, was im ein hohes Maß an Glaubwürdigkeit verleihe. Das EP möchte diese Brückenfunktion zwischen den koreanischen Staaten sowie zwischen der DVRK und der internationalen Gemeinschaft aufrechterhalten und weiter vertiefen.

Glyn Ford geht auf einige Punkte des Gesamtberichts der Reise ein. Er betont, dass die Weiterführung des Menschenrechtsdialogs der entscheidende Schritt zur Verbesserung der Menschenrechtssituation in der DVRK und der Beziehungen zur internationalen Gemeinschaft ist. Glyn Ford kritisiert die Politik der Nahrungsmittelhilfe anstelle einer verstärkten Konzentration auf strukturelle Entwicklunghilfestrategien. Er unterscheidet die „Verfügbarkeit von Nahrungsmitteln“ und den „Zugang zu Nahrungsmitteln“ und macht so deutlich, dass die Preissteigerung bei Lebensmitteln auch Auswirkungen auf Nordkorea hat. Er begrüßt insbesondere die Stilllegung des Kühlturms von Yongbyon, gibt jedoch zu bedenken, das eigentliche Problem sei die Offenlegung jeglicher nuklearer Aktivitäten, wo die Vereinigten Staaten große Lücken bemängelt hatte (z. B. werden nukleare Programme, jedoch nicht die entwickelten Waffen offengelegt). Glyn Ford begrüßt die Verbesserung der Beziehungen zwischen der DVRK und Japan in der Frage der Entführung japanischer Staatsbürger durch Nordkorea sowie den Fortschritt in den bilateralen Beziehungen zu China und den Vereinigten Staaten. Er hofft stark auf die baldige Wiederaufnahme der Sechs-Parteien-Gespräche. Abschließend bringt Glyn Ford zum Ausdruck, dass das EP den französischen Ratsvorsitz der EU zur Genehmigung einer DVRK-Botschaft bei der EU drängen wird, um die Aufnahme vollwertiger diplomatischer Beziehungen mit der DVRK zu ermöglichen.

James Nicholson betont die Notwendigkeit, die sich in der DVRK entwickelnde Dynamik zu erhalten und die Sechs-Parteien-Gespräche wieder aufzunehmen. Das nordkoreanische Regime sollte dazu ermutigt werden, die Folgemaßnahmen der Verhandlungen zu ergreifen.

Reinhold Rack, Vertreter der Kommission, dankt der EP-Delegation für ihren wertvollen Beitrag zu den vertieften Beziehungen mit Nordkorea und für die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen dem EP und der Kommission in dieser Angelegenheit. Experten kamen bei der Analyse der Nahrungsmittelsituation in der DVRK zum gleichen Ergebnis wie jenem im Bericht des EP. Deswegen sollte sich die EU weiterhin auf die Entwicklungshilfe als besserem Mittel zur Bewirkung einer Veränderung im Land konzentrieren. Bezüglich der bereits nach Nordkorea gesendeten Traktoren betont er die Zusammenarbeit auf technischer Ebene als Teil eines langfristigen Programms der Kommission mit einem Umfang von ca. 33 Millionen Euro (für den Zeitraum 2007-2010). Weiterhin dankt er dem EP für dessen Beitrag zur Vorbereitung des nächsten ASEM-Gipfels, der im Oktober 2008 stattfinden wird. Der parlamentarische Beitrag sei sehr begrüßenswert und nützlich für die Abschlusserklärung des ASEM-Gipfels.

5. Vorbereitung der bevorstehenden Delegationsreisen nach Nordkorea (7. - 13. September) und nach Südkorea (26. - 31. Oktober)

Der Vorsitzende erwähnt zwei anstehende Reisen: vom 7. bis 13. September 2008 nach Nordkorea und vom 26. bis 31. Oktober nach Südkorea. Falls die Mitglieder während der Reise nach Südkorea spezifische Themen erörtern möchten (z. B. „Schwerindustrie“ oder eine bestimmte Region), so werden sie gebeten, den Vorsitzenden hiervon vor der Sommerpause in Kenntnis zu setzen.

In Bezug auf die Teilnahme an diesen Reisen merkt der Vorsitzende an, dass die verfügbare Quote 7 Personen für beide Reisen betrage (der Vorsitzende nicht eingerechnet). Er schlägt die Teilnahme von vier Mitgliedern an der Reise im September und von drei Mitgliedern an jener im Oktober vor. Mitglieder, die an der Teilnahme an einer dieser Reisen interessiert sind, sollten sich schriftlich bewerben, da die Zustimmung der Konferenz der Präsidenten benötigt wird. Die Bewerbungsfrist endet am Montag, 7. Juli.

6. Verschiedenes

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

7. Zeitpunkt und Ort der nächsten Sitzung

Datum und Ort der nächsten Sitzung werden den Mitgliedern sobald wie möglich per E-Mail mitgeteilt.

Schluss der Sitzung: 11.08 Uhr

**ПРИСЪСТВЕН ЛИСТ/LISTA DE ASISTENCIA/PREZENČNÍ LISTINA/DELTAGERLISTE/
ANWESENHEITSLISTE/KOHALOLIJATE NIMEKIRI/KATAΣΤΑΣΗ ΠΑΡΟΝΤΩΝ/RECORD OF ATTENDANCE/
LISTE DE PRÉSENCE/ELENCO DI PRESENZA/APMEKLĒJUMU REĢISTRŠ/DALYVIŲ SAŖAŠAS/JELENLÉTI ÍV/
REĢISTRU TA' ATTENDENZA/PRESENTIELIJST/LISTA OBECNOŠCI/LISTA DE PRESENÇAS/LISTÁ DE PREZENÇÁ/
PREZENČNÁ LISTINA/SEZNAM NAVZOČIH/LÄSNÄOLOLISTA/DELTAGARLISTA**

| |
|--|
| Бюро/Mesa/Předsednictvo/Formandskabet/Vorstand/Juhatus/Προεδρείο/Bureau/Ufficio di presidenza/Prezidijs/Biuras/Elnökség/ Prezydium/Birou/Predsednictvo/Predsedstvo/Puheenjohtajisto/Presidiet (*) |
| Hubert Pirker (P), Louis Grech (VP) |
| Членове/Diputados/Poslanci/Medlemmer/Mitglieder/Parlamendiliikmed/Μέλη/Members/Députés/Deputati/Deputāti/Nariai/Képviselők/ Membri/Leden/Posłowie/Deputados/Deputați/Jäsenet/Ledamöter |
| Glyn Ford, Roger Helmer, Petya Stavreva |
| Заместници/Suplentes/Náhradníci/Stedfortrædere/Stellvertreter/Asendusliikmed/Αναπληρωτές/Substitutes/Suppléants/Supplenti/ Aizstājēji/Pavaduojantys nariai/Póttagok/Sostituti/Plaatsvervangers/Zastępcy/Membros suplentes/Supleanți/Náhradníci/Namestniki/ Varajäsenet/Suppleanter |
| James Nicholson |

| |
|---|
| 178 (2) |
| |
| 183 (3) |
| |
| 46 (6) (Точка от дневния ред/Punto del orden del día/Bod pořadu jednání (OJ)/Punkt på dagsordenen/Tagesordnungspunkt/Päevakorra punkt/Ημερήσια Διάταξη Σημείο/Agenda item/Point OJ/Punto all'ordine del giorno/Darba kārtības punkts/Darbotvarkės punktas/ Napirendi pont/Punt Agenda/Agendapunt/Punkt porządku dziennego/Ponto OD/Punct de pe ordinea de zi/Bod programu schôdze/ Točka UL/Esityslistan kohta/Föredragningslista punkt) |
| |

| |
|--|
| Наблюдатели/Observadores/Pozorovatelé/Observatører/Beobachter/Vaatlejad/Παρατηρητές/Observers/Observateurs/Osservatori/ Novērotāji/Stebėtojai/Megfigyelők/Osservatori/Waarnemers/Observatorzy/Observadores/Observatori/Pozorovatelia/Opazovalci/ Tarkkailijat/Observatörer |
| |

| |
|--|
| <p>По покана на председателя/Por invitación del presidente/Na pozvání předsedy/Efter indbydelse fra formanden/Auf Einladung des Vorsitzenden/Esimehe kutsel/Με πρόσκληση του Προέδρου/At the invitation of the Chair(wo)man/Sur l'invitation du président/Su invito del presidente/Рѣс priekšsēdētāja uzaicinājuma/Pirmininkui pakvietus/Az elnök meghívására/Fuq stedina taç-'Chairman'/Op uitnodiging van de voorzitter/Na zaproszenie Przewodniczącego/A convite do Presidente/La invitația președintelui/Na pozwanie predsedu/Na povabilo predsednika/Puheenjohtajan kutsusta/På ordförandens inbjudan</p> |
| |

| |
|--|
| <p>Съвет/Consejo/Rada/Rådet/Rat/Nðukogu/Συμβούλιο/Council/Conseil/Consiglio/Padome/Taryba/Tanács/Kunsill/Raad/Conselho/Consiliu/Svet/Neuvosto/Rådet (*)</p> |
| |
| <p>Комисия/Comisión/Komise/Kommissionen/Kommission/Euroopa Komisjon/Επιτροπή/Commission/Commissione/Komisija/Bizottság/Kummissjoni/Commissie/Komisja/Comissão/Comisie/Komisia/Komissio/Kommissionen (*)</p> |
| <p>Hack</p> |
| <p>Други институции/Otras instituciones/Ostatní orgány a instituce/Andre institutioner/Andere Organe/Muud institutsioonid/Άλλα θεσμικά όργανα/Other institutions/Autres institutions/Altre istituzioni/Citas iestādes/Kitos institucijos/Más intézmények/Istituzzjonijiet oħra/Andere instellingen/Inne instytucje/Outras Instituições/Alte instituții/Iné inštitúcie/Druge institucije/Muut toimielimet/Andra institutioner/organ</p> |
| |

| | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------------------------|----------|-----|-----------|------|---------------------------|-----------|--|---------|--|---------|--|-----|--|----|--|
| <p>Други учасници/Otros participantes/Ostatní účastníci/Endvidere deltog/Andere Teilnehmer/Muud osalejad/Επίσης Παρόντες/Other participants/Autres participants/Altri partecipanti/Citi klātesošie/Kiti dalyviai/Más résztvevők/Partecipanti oħra/Andere aanwezigen/Inni uczestnicy/Outros participantes/Alți participanți/Iní účastníci/Dруги udeleženci/Muut osallistujat/Övriga deltagare</p> | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <p>Секретариат на политическите групи/Secretaría de los Grupos políticos/Sekretariát politických skupin/Gruppernes sekretariat/Sekretariat der Fraktionen/Fraktsioonide sekretariaat/Γραμματεία των Πολιτικών Ομάδων/Secretariats of political groups/Secrétariat des groupes politiques/Segreteria gruppi politici/Politisko grupu sekretariāts/Fracijų sekretoriai/Képviseletcsoportok titkársága/Secretarjat gruppi politici/Fractiesecretariaten/Sekretariat Grup Politycznych/Secr. dos grupos políticos/Secretariate grupuri politice/Sekretariát politických skupin/Sekretariat političnih skupin/Poliittisten ryhmien sihteeristö/Gruppernas sekretariat</p> | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <table border="1"> <tr> <td>PPE-DE</td> <td>Strasser</td> </tr> <tr> <td>PSE</td> <td>Le Texier</td> </tr> <tr> <td>ALDE</td> <td>Vaisbrodas, de Crayencour</td> </tr> <tr> <td>Verts/ALE</td> <td></td> </tr> <tr> <td>GUE/NGL</td> <td></td> </tr> <tr> <td>IND/DEM</td> <td></td> </tr> <tr> <td>UEN</td> <td></td> </tr> <tr> <td>NI</td> <td></td> </tr> </table> | PPE-DE | Strasser | PSE | Le Texier | ALDE | Vaisbrodas, de Crayencour | Verts/ALE | | GUE/NGL | | IND/DEM | | UEN | | NI | |
| PPE-DE | Strasser | | | | | | | | | | | | | | | |
| PSE | Le Texier | | | | | | | | | | | | | | | |
| ALDE | Vaisbrodas, de Crayencour | | | | | | | | | | | | | | | |
| Verts/ALE | | | | | | | | | | | | | | | | |
| GUE/NGL | | | | | | | | | | | | | | | | |
| IND/DEM | | | | | | | | | | | | | | | | |
| UEN | | | | | | | | | | | | | | | | |
| NI | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | |
|---|------------------------|
| <p>Кабинет на председателя/Gabinete del Presidente/Kancelář předsedy/Formandens Kabinet/Kabinett des Präsidenten/Presidendi kantslei/Γραφείο Προέδρου/President's Office/Cabinet du Président/Gabinetto del Presidente/Priekšsēdētāja kabinets/Pirmininko kabinetas/Elnöki hivatal/Kabinett tal-President/Kabinet van de Voorzitter/Gabinet Przewodniczącego/Gabinete do Presidente/Cabinet Preşedinte/Kancelária predsedu/Urad predsednika/Puhemiehen kabinetti/Talmannens kansli</p> | |
| <p>Кабинет на генералния секретар/Gabinete del Secretario General/Kancelář generálního tajemníka/Generalsekretærens Kabinet/Kabinett des Generalsekretærs/Peasekretâri büroo/Γραφείο Γενικού Γραμματέα/Secretary-General's Office/Cabinet du Secrétaire général/Gabinetto del Segretario generale/Ġeneralsekretära kabinets/Generalinio sekretoriaus kabinetas/Főtitkári hivatal/Kabinett tas-Segretarju Ġenerali/Kabinet van de secretaris-generaal/Gabinet Sekretarza Generalnego/Gabinete do Secretário-Geral/Cabinet Secretar General/Kancelária generálneho tajomníka/Urad generalnega sekretarja/Pääsihteerin kabinetti/Generalsekreterarens kansli</p> | |
| <p>Генерална дирекция/Dirección General/Generální ředitelství/Generaldirektorat/Generaldirektion/Peadirektoraat/Γενική Διεύθυνση/Directorate-General/Direction générale/Direzione generale/Generāldirektorāts/Generalinis direktoratas/Főigazgatóság/Direktorat Ġenerali/Direktoraten-generaal/Dyrekcja Generalna/Direcção-Geral/Direcții Generale/Generálne riaditeľstvo/Generalni direktorat/Pääosasto/Generaldirektorat</p> | |
| <p>DG PRES DG IPOL DG EXPO DG COMM DG PERS DG INLO DG TRAD DG INTE DG FINS DG ITEC</p> | <p>Toornstra, Park</p> |
| <p>Правна служба/Servicio Jurídico/Právní služba/Juridisk Tjeneste/Juristischer Dienst/Öigusteenistus/Νομική Υπηρεσία/Legal Service/Service juridique/Servizio giuridico/Juridiskais dienests/Teisės tarnyba/Jogi szolgálat/Servizz legali/Juridische Dienst/Wydział prawny/Serviço Jurídico/Serviciu Juridic/Právny servis/Pravna služba/Oikeudellinen yksikkö/Rättstjänsten</p> | |
| <p>Секретариат на комисията/Secretaría de la comisión/Sekretariat výboru/Udvalgssekretariatet/Ausschusseksretariat/Komisjoni sekretariaat/Γραμματεία επιτροπής/Committee secretariat/Secrétariat de la commission/Segreteria della commissione/Komitejas sekretariāts/Komiteto sekretoriatas/A bizottság titkársága/Sekretarjat tal-kumitat/Commissiesecretariaat/Sekretariat komisji/Sekretariado da comissão/Sekretariat comisie/Sekretariat odbora/Valiokunnan sihteeristö/Utskottssekretariatet</p> | |
| <p>Thierry Jacob</p> | |
| <p>Сътрудник/Asistente/Asistent/Assistent/Assistenz/Βοηθός/Assistant/Assistente/Palīgs/Padējējas/Asszisztens/Asystent/Pomočnik/Avustaja/Assistenten</p> | |
| <p>Claudia Schwendenwein</p> | |

- * (P) = Председател/Presidente/Předseda/Formand/Vorsitzender/Esimees/Πρόεδρος/Chair(wo)man/Président/Priekšsēdētājs/Pirmininkas/Elnök/Chairman/Voorzitter/Przewodniczący/Preşedinte/Předseda/Predsednik/Puheenjohtaja/Ordförande
- (VP) = Заместник-председател/Vicepresidente/Místopředseda/Næstformand/Stellvertretender Vorsitzender/Aseesimees/Αντιπρόεδρος/Vice-Chair(wo)man/Vice-Président/Priekšsēdētāja vietnieks/Pirmininko pavaduotojas/Alelnök/Víci 'Chairman'/Ondervoorzitter/Wiceprzewodniczący/Vice-Présidente/Vicepreşedinte/Podpredseda/Podpredsednik/Varapuheenjohtaja/Vice ordförande
- (M) = Член/Miembro/Člen/Medlem./Mitglied/Parlamendiliige/Μέλος/Member/Membre/Membro/Deputāts/Narys/Képviselő/Membru/Lid/Członek/Membro/Membru/Člen/Poslanec/Jäsen/Ledamot
- (F) = Длъжностно лице/Funcionario/Úředník/Tjenestemand/Beamter/Ametnik/Υπάλληλος/Official/Fonctionnaire/Funzionario/Ierēdnis/Pareigūnas/Tisztviselő/Ufficial/Ambtenaar/Urzednik/Funcionário/Functionar/Úradník/Uradnik/Virkamies/Tjänsteman